

# Auswertung der stuvus-Umfrage zur digitalen Lehre

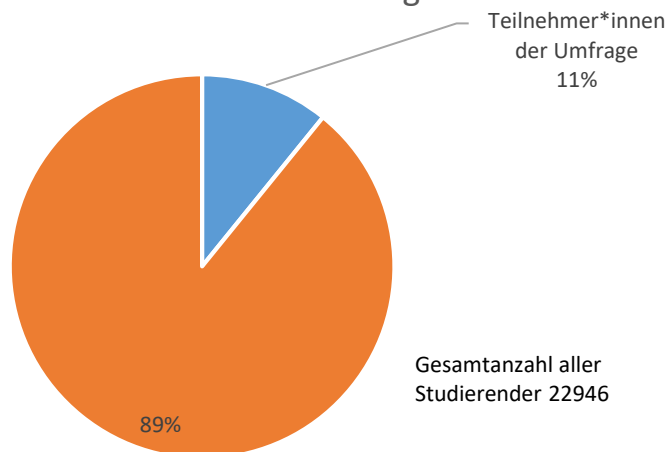
## Inhalt

Hintergrund 1  
Grundlegende Angaben 2  
Angaben zum Studium 10  
Digitale Lehre 14  
Wünsche/Anregungen 19  
Kontakt 23

## Hintergrund

Im Rahmen des digitalen Semesters und den Entwicklungen durch das Covid-19 Virus, wurde im Rahmen der Taskforce für die digitale Lehre, eine Umfrage unter den Studierenden der Universität Stuttgart durchgeführt. Diese Umfrage wurde durch die stuvus im Zeitraum vom 11.05.2020 bis 10.06.2020 durchgeführt. Insgesamt nahmen 2.486 Studierenden an der Umfrage teil. Dies sind 10,83% aller 22.946 Studierenden der Universität Stuttgart. Hierbei konnten alle Studierenden an der Umfrage teilnehmen.

Teilnehmer\*innen der Umfrage

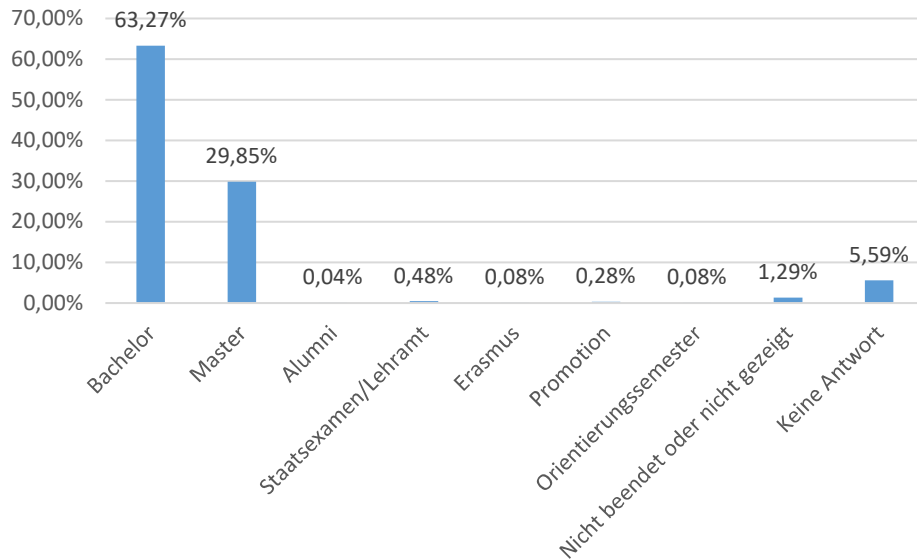


Die Umfrage wurde mit dem Tool Limesurvey, gehostet auf den Servern der stuvus durchgeführt und durch Markus Vogler und Daniel Leese ausgewertet. Eine ausführliche Auswertung ist für Fachgruppen ggfs. auf Nachfrage erhältlich. Bei Fragen kann sich an den untenstehenden Kontakt gewendet werden.

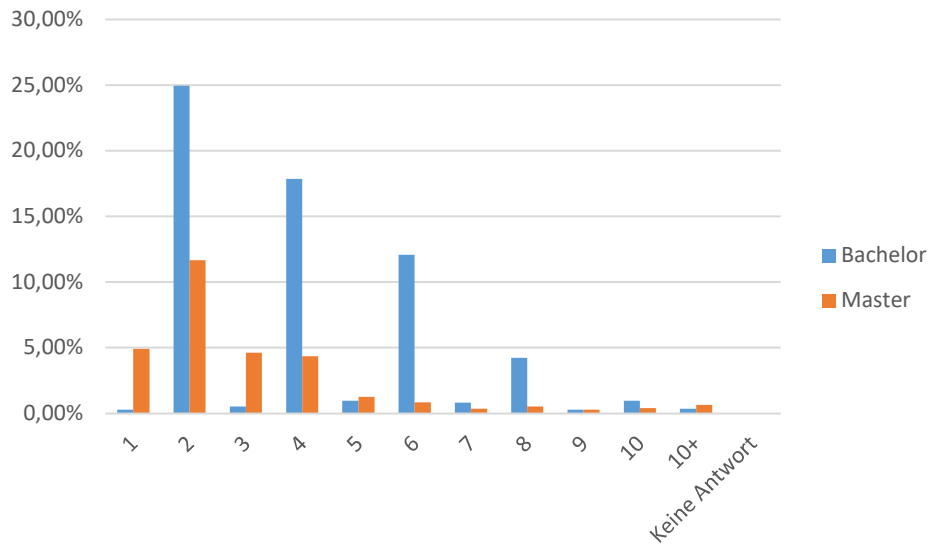
Für das weiter folgende Semester sind insbesondere die Auswertungen der Einzelantworten und die Vorschläge zur digitalen Lehre und zur Kommunikation sowie die Probleme mit der digitalen Lehre sehr interessant und ermöglichen hoffentlich neue Ideen für die Verbesserung des Studiums an der Universität Stuttgart.

## Grundlegende Angaben

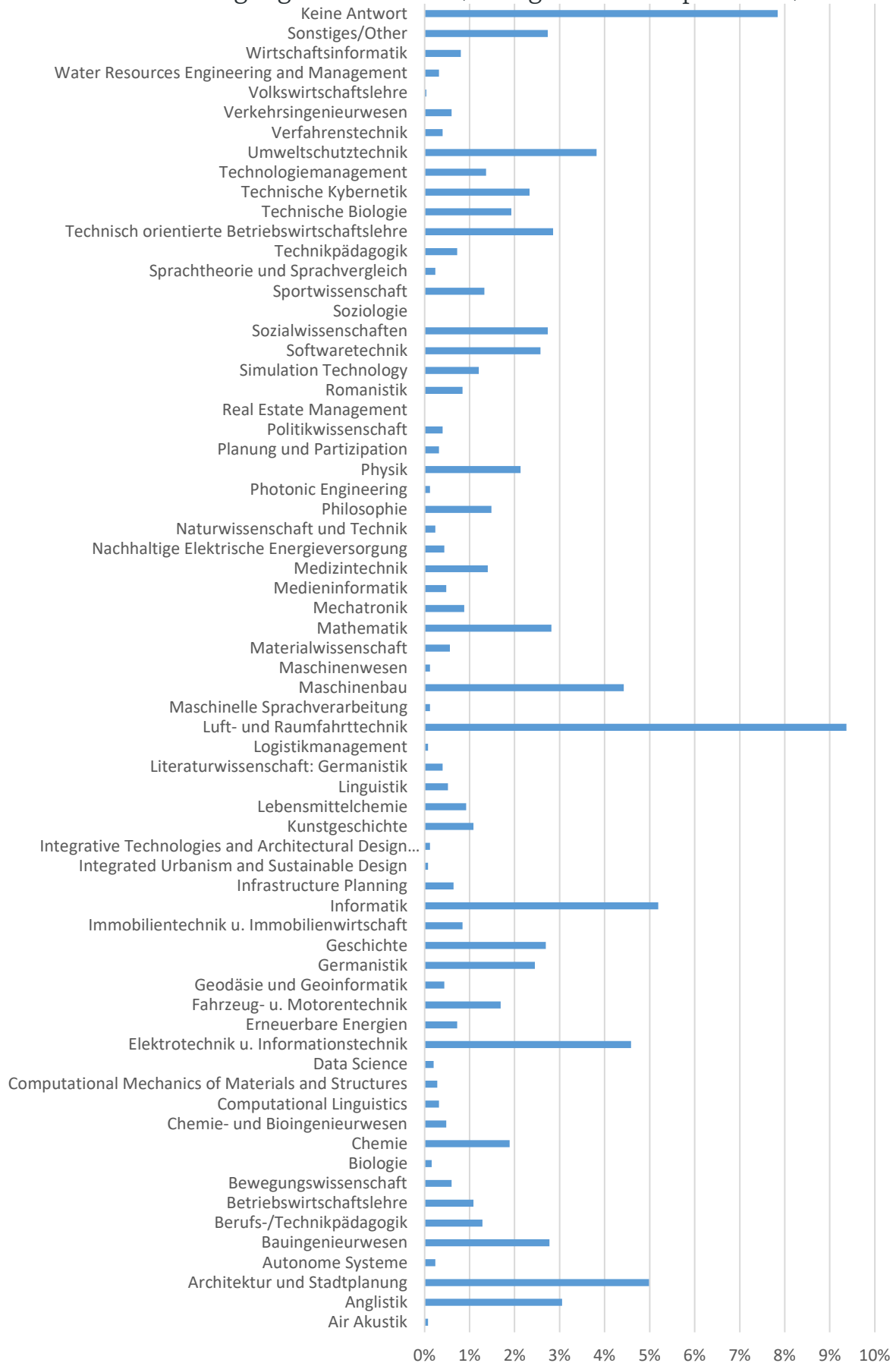
Bist du im Bachelor oder im Master?



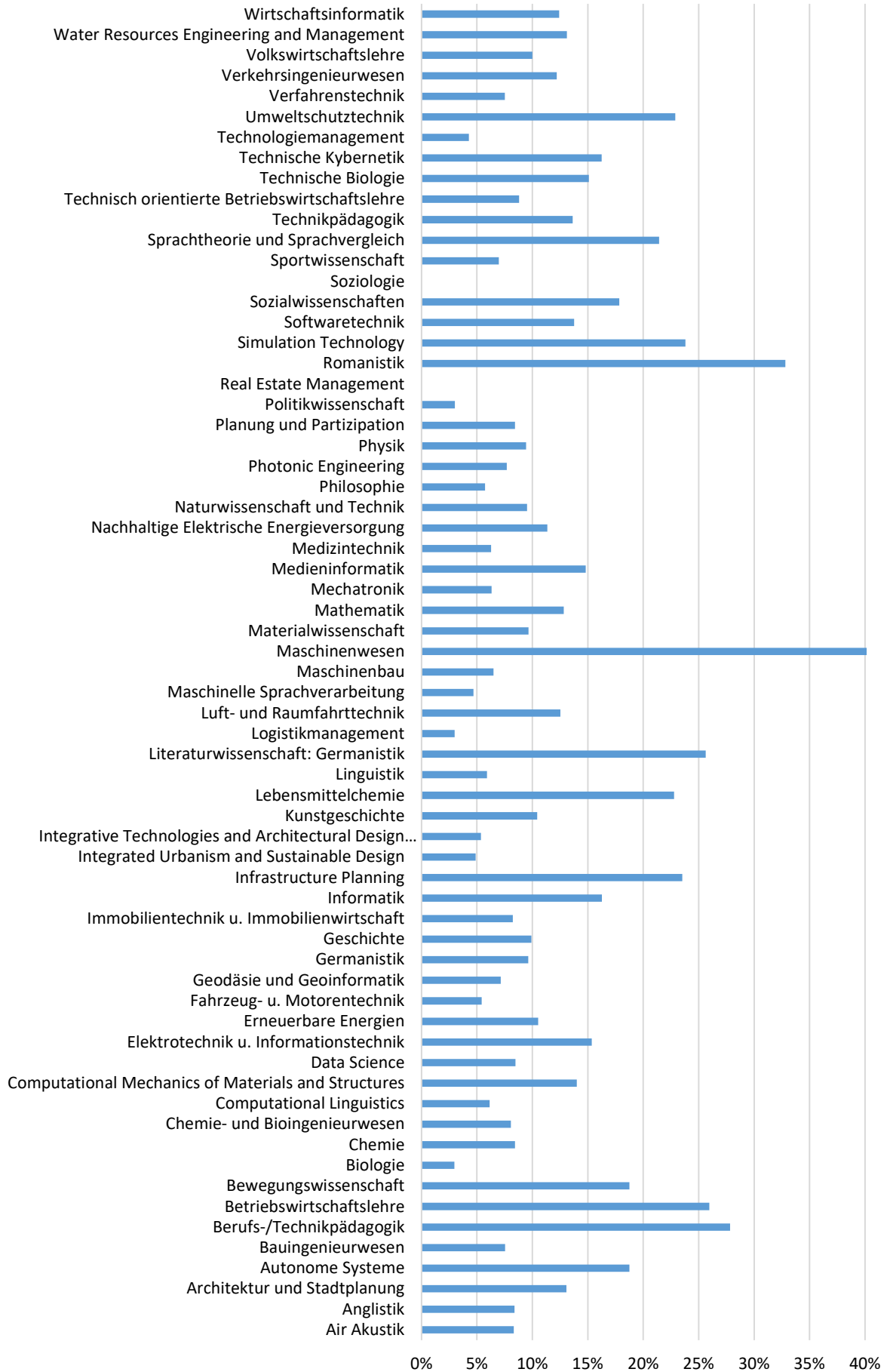
In welchem Fachsemester studierst du?



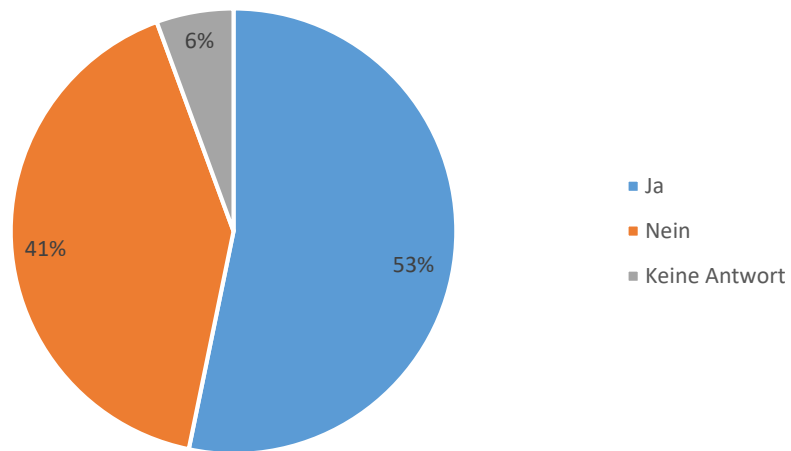
In welchem Studiengang studierst du? (Bitte gib dein Hauptfach an)



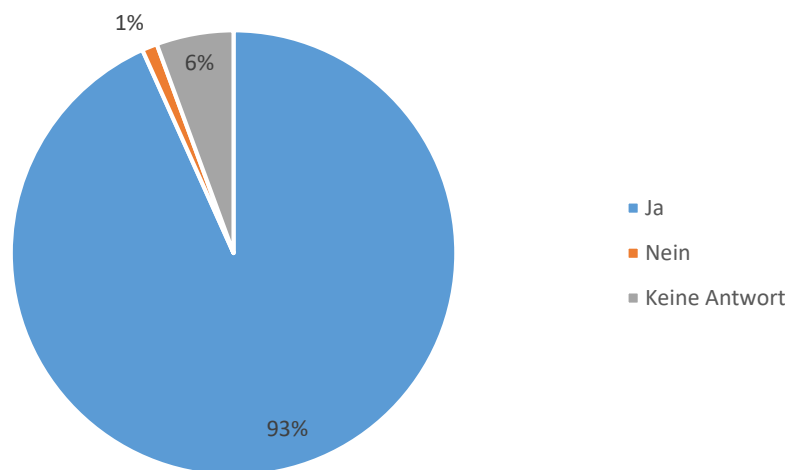
Diese Übersicht wurde nochmal für das Verhältnis von den Teilnahmen pro Studiengang zu Studierenden pro Studiengang ausgewertet. Hierzu wird angemerkt, dass für das Fach Maschinenwesen eigentlich 3 Studierende teilgenommen haben, jedoch nur 2 in der Studierendenstatistik auftauchen. Daher wurde die nachfolgende Statistik auf 2 von 2 Teilnahmen für den Studiengang Maschinenwesen angepasst, was einer Teilnahme von 100% entspricht.



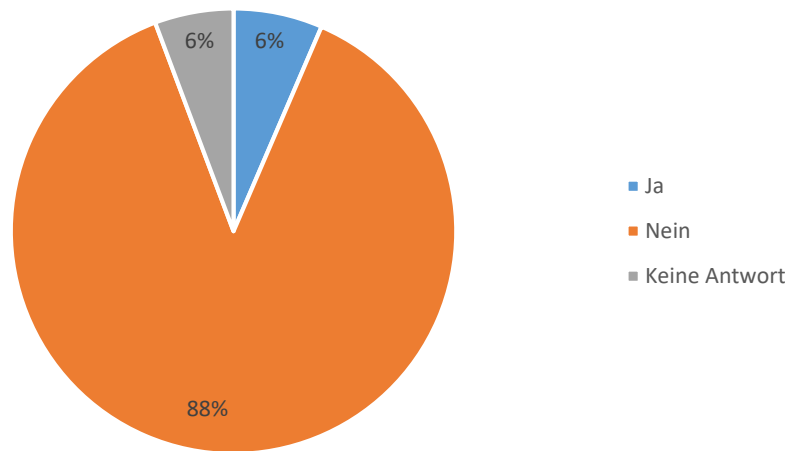
Bist du gerade in Stuttgart?



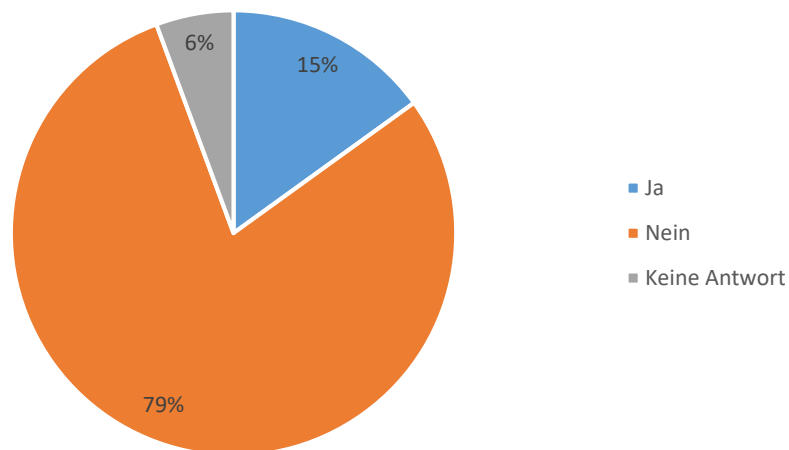
Hast du einen Computer?



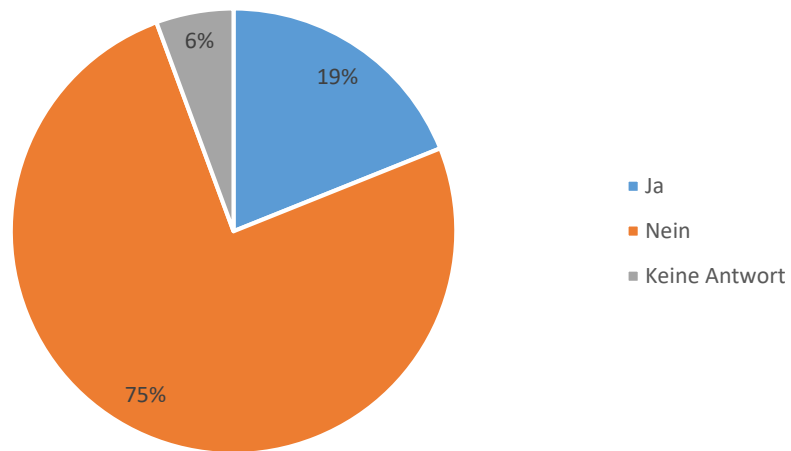
Gehörst du zur Risikogruppe gemäß Robert-Koch-Institut?



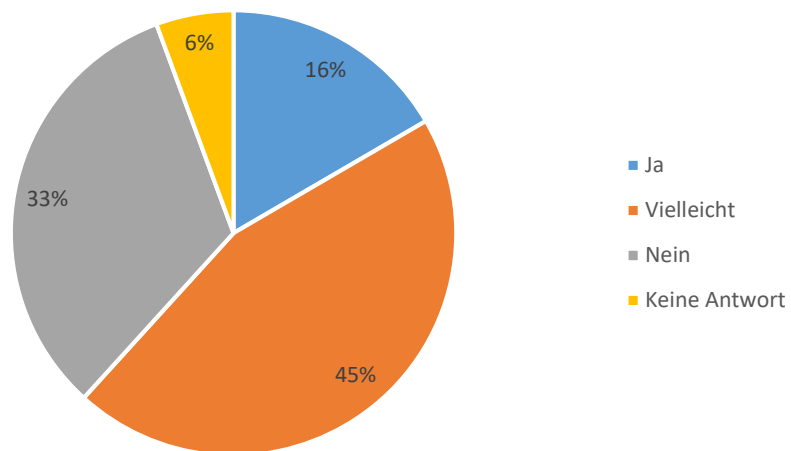
Musst du dich um nahestehende Angehörige kümmern?



Hast du finanzielle Probleme durch die aktuelle Situation?



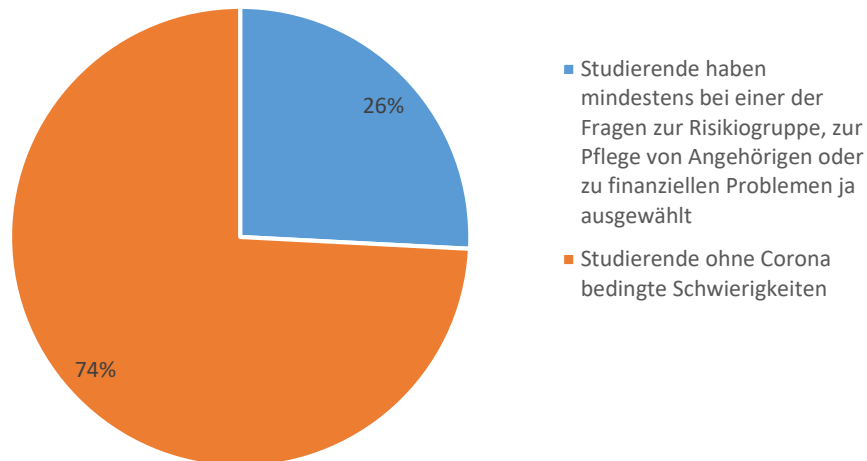
Wird sich - nach dem aktuellen Stand - deine Studienzeit aufgrund der Corona-Situation verlängern?





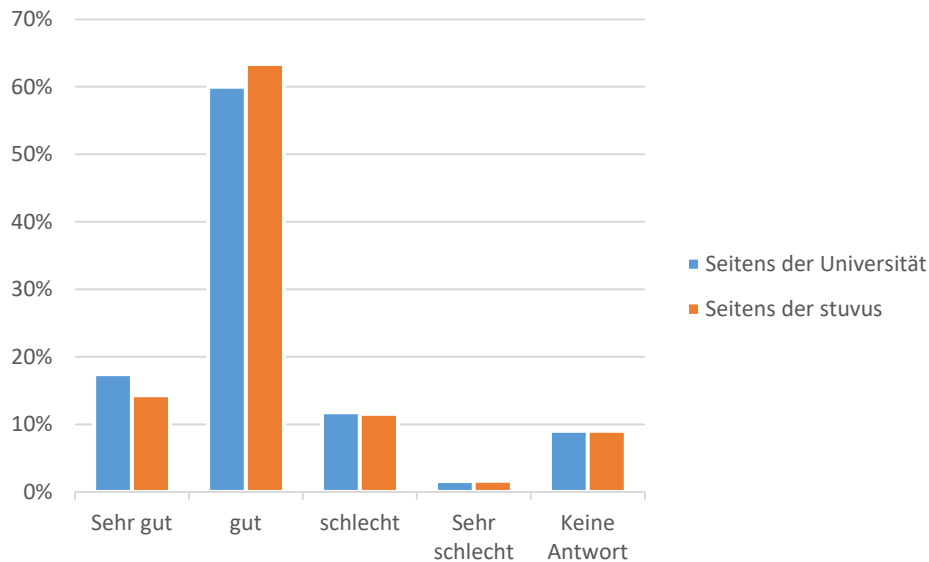
## Beeinträchtigte Studierende durch die aktuelle Situation:

Hierbei werden diejenigen Studierenden gezählt, die bei mindestens einer der Fragen: „Gehörst du zur Risikogruppe nach Robert-Koch-Institut?“, „Musst du dich um nahestehende Angehörige kümmern?“ und „Hast du finanzielle Probleme durch die aktuelle Situation?“, ja angegeben haben.



## Angaben zum Studium

Fühlst du dich gut informiert?



Falls du dich nicht gut informiert fühlst, warum? Wo fehlt es?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkten Punkte.

Bei dieser Freitextantwort haben 12,95 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

- Kommunikation
  - zu viele Infos/Flut an Mails
  - unklar, wenn Infos erst als Gerücht kommen und dann verspätet von der Uni bestätigt werden
  - Gefühl, dass Uni Informationen zurückhält und spät informiert
  - zu späte Information der Dozierenden über Veranstaltungen, sie haben sich nicht einmal gemeldet mit "ist in Planung"
  - Werden Fristen etc. verlängert? Grober Überblick fehlt
  - Informationen zu Prüfungen und Prüfungsphase, insbesondere die Verschiebung, kamen zu spät
  - Infos sind deutlich früher auf Instagram der Uni als auf der Homepage/ per Mail
  - keine konkreten Aussagen, wie es weitergeht / Begründung fehlt / grober Blick in die Zukunft fehlt / Infos zu spät - keine Planung mit Weitsicht

- keine Infos zu Praktika, etc. - schwer an Infos zu kommen und in Kontakt mit Dozierenden zu kommen
- Kommunikation oft nur in Deutsch
- mangelnde Strukturiertheit
- Bei Kooperationsstudiengang unterschiedliche Infos der unterschiedlichen Universitäten
- Man muss sich Infos selbst zusammensuchen (zu viele unterschiedliche Plattformen)
- fehlende Ansprechpartner\*innen bzw. man wird immer nur an andere verwiesen mit konkreten Fragen
- keine Infos zu Klausureinsichten und Auslandssemester
- Wie geht es für Risikogruppen weiter?
- Anleitung für die Tools
- Fehlender "digitaler Briefkasten"

Hast du Ideen zur Verbesserung der Kommunikation seitens der Universität/stuvus und Dir?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkten Punkte.

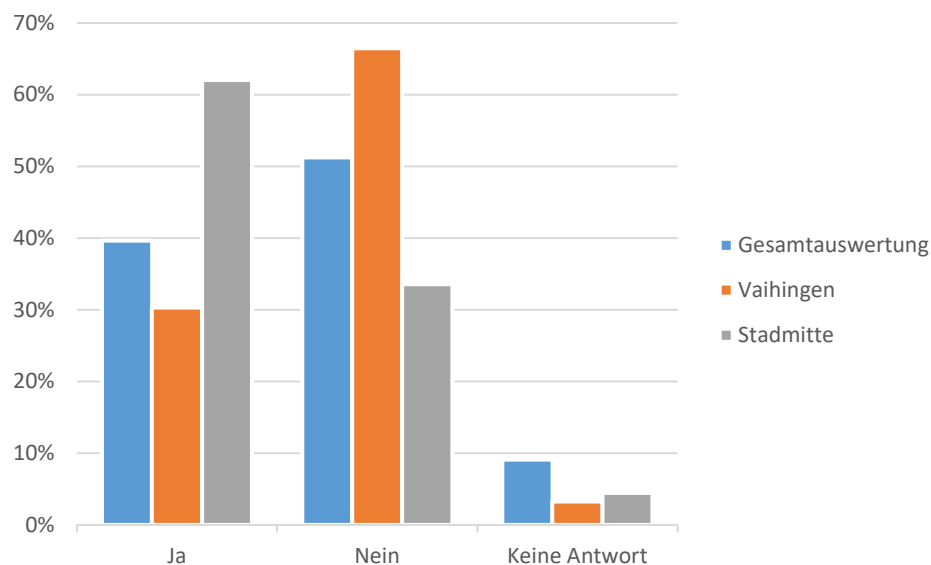
Bei dieser Freitextantwort haben 9,13 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

- Konkrete klare Aussagen, kürzere + übersichtlichere Mails/Wichtige Punkte hervorheben/übersichtlichere Website/Transparentere Punkte, früher über die Geschehnisse informieren und mit Weitsicht planen
- Zusammenspiel zwischen Institutionen und Dozierenden und Universität verbessern (Dozierenden wissen oft nicht gut Bescheid - gewährleisten, dass sie sich dranhalten)
- Kommunikation läuft gut
- Regelmäßige Rundmail/Infos (auch nur mit "wir arbeiten dran" und auch mit warum) schafft Transparenz
- Weniger schlecht formulierte Mails von stuvus, weniger redundante Infos - stuvus macht guten Job
- Öfter mehr Umfragen, wo Probleme sind
- Ansprechpartner\*innen seitens der Uni sollten klar sein, zentrale Informationsseite/Plattform für alle Infos, die auch Dozierende nutzen
- Meldungen nach Studierende/Beschäftigte trennen
- Alle Ankündigungen D + E übersetzen
- Informationsfluss je nach LV sehr schlecht
- Seitens der Dozierenden: Mehr Infos und Erinnerungen, wie alles abläuft
- Webex instabil

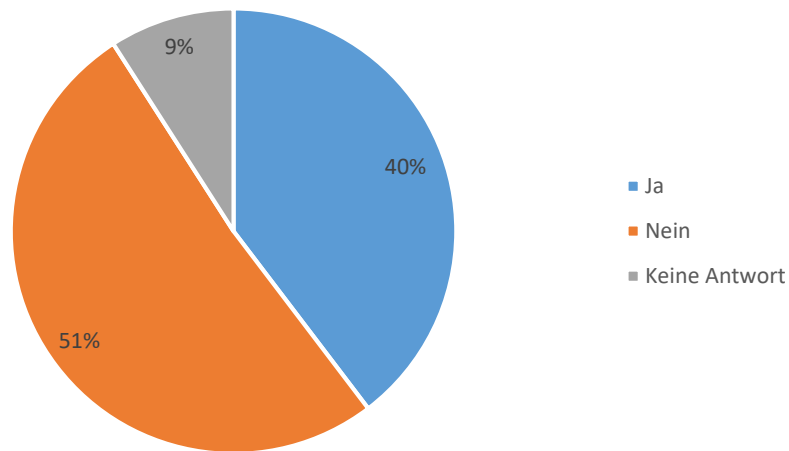
- Newsticker ist langsam unübersichtlich, bei FAQ unklar, was für Fragen hinzukommen
- Infokanal der Uni (Telegram) wäre schon
- Plattform (gegliedert nach Studiengängen), auf denen sich Studis austauschen können
- Termin für Webex-Sprechstunden auf C@MPUS eintragen
- Uni-interne Chatplattform für alle Studierende und Mitarbeitenden
- Support-Chat
- Bessere Kommunikation auf ILIAS
- stuvus soll auf Instagram mehr posten zu allgemeinen Dingen (UB öffnet wieder, was geht wo auf dem Campus)
- Internationale fühlen sich alleine gelassen und haben keinen Kontakt zu einer Ansprechperson, wo sie ihre Probleme oder Unzufriedenheit melden können
- Informationen über die Sicht der stuvus auf die Entscheidungen

## Benötigst du Fachliteratur aus der Bibliothek?

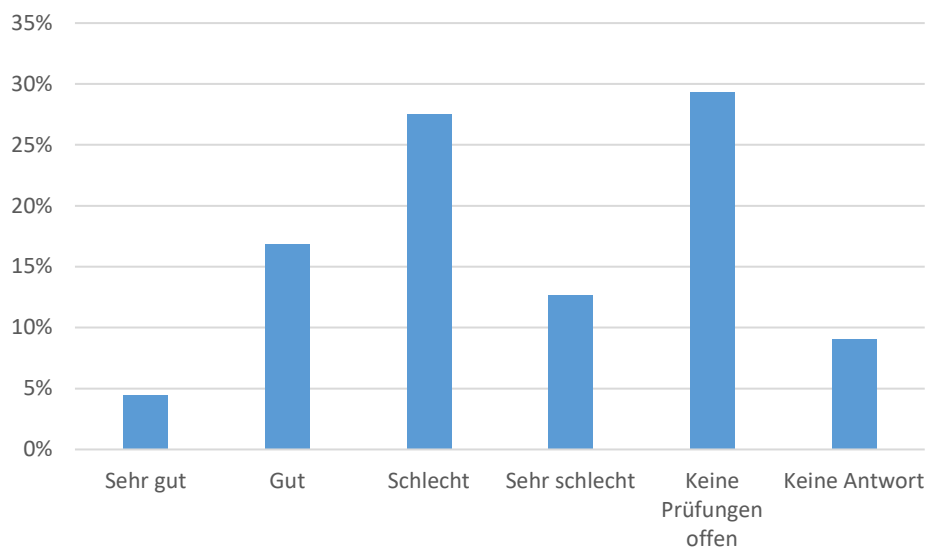
Um die Antworten noch besser auszuwerten und den Bedarf an geöffneten Bibliotheken zu erfassen, wurden die Antworten nochmals nach dem Studienort (Vaihingen und Campus Stadtmitte) getrennt ausgewertet.



Würdest du gern ein „Nicht-Semester“ einlegen?

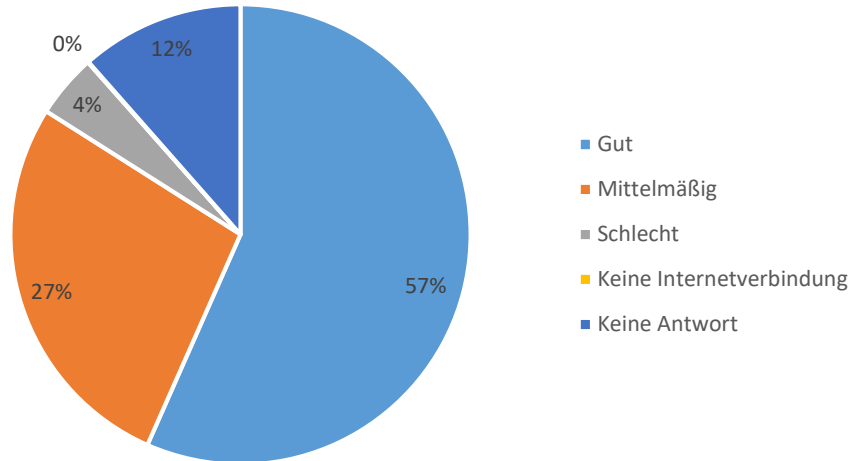


Falls du noch Klausuren schreibst: Wie klappt das Lernen neben den digitalen Vorlesungen?

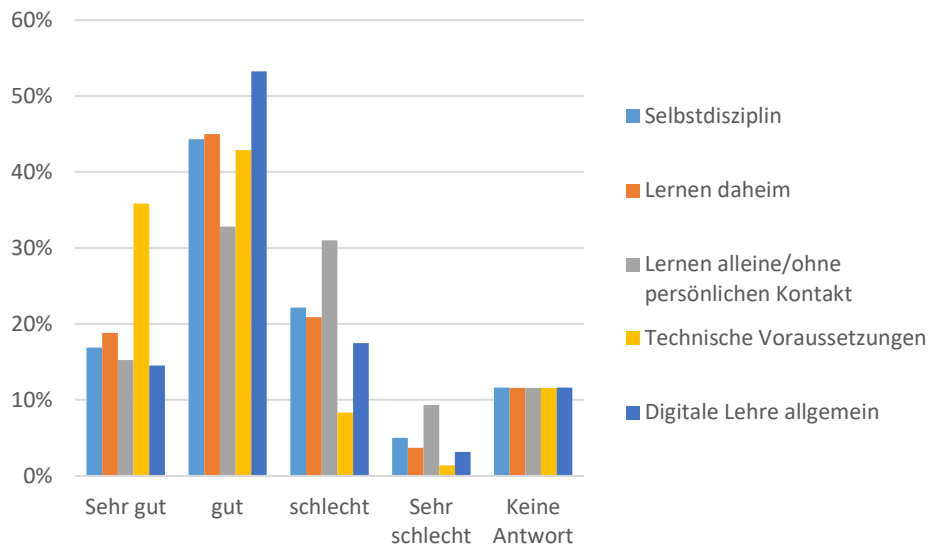


## Digitale Lehre

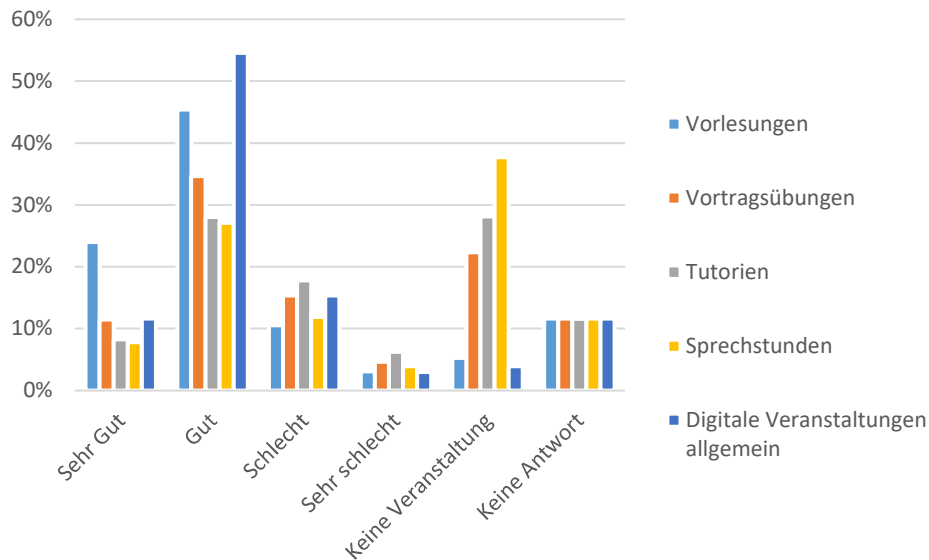
Hast du eine Internetverbindung daheim? Wie gut reicht diese für die digitale Lehre?



Wie kommst du mit dem digitalen (Selbst-) Studium klar?



## Wie gut kommst du mit den digitalen Veranstaltungen klar?



Warum kommst du mit einigen Veranstaltungen nicht gut klar? Warum? Hast du Ideen, wie man digitale Veranstaltungen verbessern kann?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkten Punkte.

Bei dieser Freitextantwort haben 27,15 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

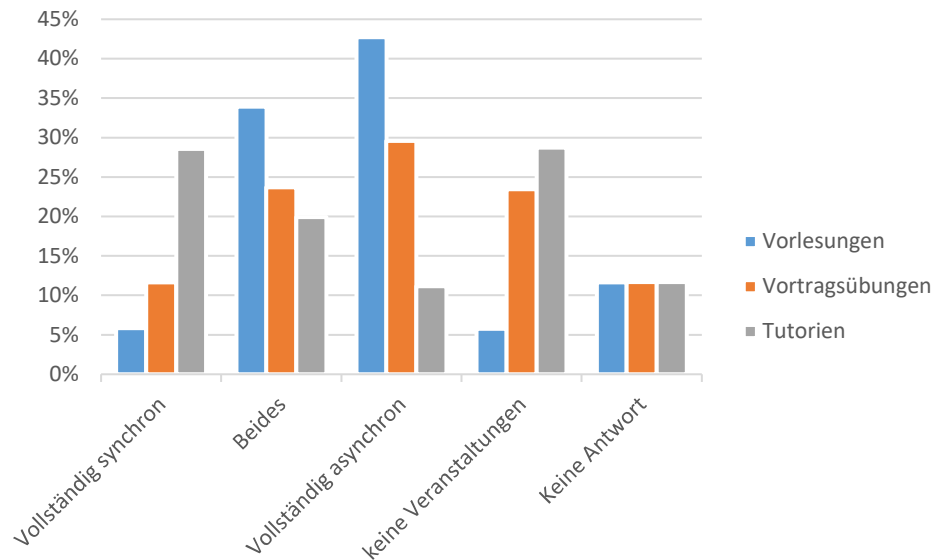
- Internet
  - Schlechte Verbindung
  - Schlechte Qualität, zu lange Videos, Tonprobleme
  - Live Veranstaltungen
- Technik
  - spezielle Programme benötigt
  - C@MPUS-Kalender so updaten, dass er aktuelle Sachen enthält
  - Webex klappt nicht gut
  - Vorspulen in OpenCast schwierig/schlecht möglich (Idee: Element für 10s Rückspul Option)
  - CAD-Programm selbst lernen schwierig
  - Idee: Ilias-Funktion, zum Abhaken von Videos/Veranstaltungen
  - Manche Videos kann man nicht vor/zurück spulen
  - Nebengeräusche durch Mikros bei Meetings
  - Folienansicht bei OpenCast asynchron mit Vorlesung
  - Downloadfunktion für Videos in ILIAS fehlt

- Möglichkeit für verschiedene Räume in Webex fehlt (für 1:1 Gespräch mit Tutor)
- Bedienungsanleitungen wären hilfreich, oft herrscht Unwissenheit
- Zoom wird verwendet
- Professor\*innen
  - unfreundliche Professor\*innen
  - Dozierende/Tutor\*innen kennen sich mit den Programmen zu schlecht aus
  - Dozierende überziehen Vorlesungen
  - Kommunikation
    - Institute kommunizieren nicht, was sie mit den ganzen ILIAS-Ordern vor haben
    - unklare Kommunikation seitens der Universität
- Vorlesung
  - Dateien/Aufzeichnungen nicht rechtzeitig online
  - fehlende Übersicht (was nachgeholt werden muss, was soll gemacht werden und wie findet die Veranstaltung genau statt, "Stundenplan" fehlt)
  - Tutorien enorm schwer zu bewältigen -> deutlich mehr Zeitaufwand (Tutorium ist kein Tutorium mehr), unangenehm, Fragen in Webex zu stellen
  - Schwer, Fragen zu stellen (vor allem direkt in der Vorlesung)
  - Veranstaltungen berücksichtigen verkürzte Vorlesungszeit nicht
  - schlechte Aufzeichnungen (nur Skript vorlesen) → reines Selbststudium
    - Kein Skript, Folien oder Unterlagen in manchen Fächern
  - Beispiele fehlen und fehlende Erklärvideos
  - Fragen (in Forum) werden schlecht und langsam beantwortet, es ist schwer Fragen im Forum zu stellen
  - Vorlesungen werden unregelmäßig hochgeladen > schwer, Lernplan zu erstellen
  - wöchentliche Abgaben ohne Feedback kein Ersatz für Vorlesung
  - jede Veranstaltung anderer Stil und Video-Format > schwer, anzupassen
  - parallele Veranstaltungen
  - Unterrichtsstoff
    - Zu viel und nicht genug Zeit → zusätzliche Webex-Besprechungen zu Fach verdoppelt Zeitaufwand für eine Vorlesung
    - mehr Stoff in digitaler Vorlesung
  - fehlende Struktur bei Videos/Verknüpfung zwischen Videos und Folien
  - Fragen in Chat stellen ist schwierig, da Themen zu schnell springen und Antwort nicht zugeordnet werden kann
  - Diskussion und Präsentation vor Webex sind schwer
  - bei Vortragsübungen werden nur die Lösungen hochgeladen, es wird nicht vorgerechnet
  - Anwesenheitspflicht und Überschneidung von Veranstaltungen mit Anwesenheitspflicht

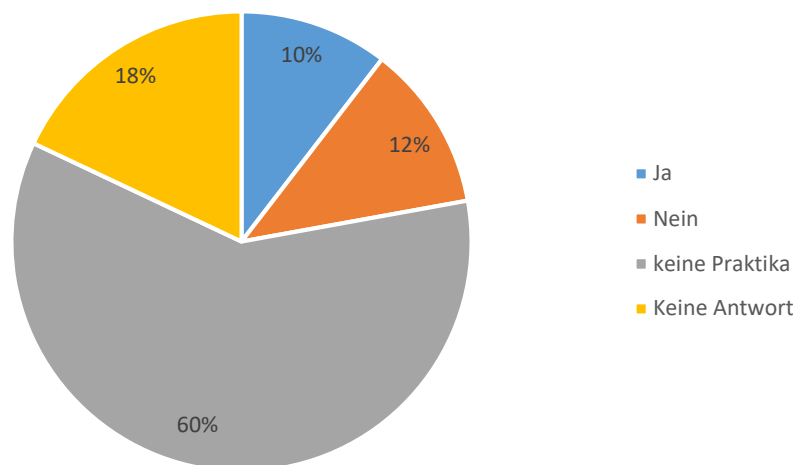


- Tafelanschrieb nicht zu erkennen
- fehlende Webex-Betreuung des Mint-Kollegs
- fehlender Anreiz, am Ball zu bleiben (z.B. kürzere Abgaben, die Vorlesungsstoff abfragen)
- Tempo in Vorlesungen zu hoch
- für Nicht-Muttersprachler fehlen Untertitel
- digitale Interaktion fehlt
- Persönlich
  - fehlende Selbstdisziplin, alleine lernen ist schwierig
  - kein Ort zum lernen
  - parallel Prüfungen
  - Diskussion und Austausch fehlt, keinen persönlichen Kontakt (Tutorien, interaktive Veranstaltungen)
  - Zu viel Zeit vor dem Bildschirm
  - Anschauen von Online-Vorlesung dauert doppelt so lange wie normale VL (mehr Inhalt, pause um zu notieren)
  - Schwer, Übersicht in ILIAS zu behalten
  - mangelnde Aufmerksamkeit/Interesse bei langer "Vorlesung"
  - fehlender Computer, Scanner
  - Lerngruppen können sich nicht bilden
  - Hemmung, Fragen in Chat oder Forum zu schreiben
  - Gruppenarbeit schwer zu organisieren
  - Fragen können nur zeitversetzt beantwortet werden - man wird abgebremst
  - Pflichtveranstaltung für Risikopatienten
  - schwer, an Bücher zu kommen
  - Prüfungstermine bei Anmeldung nicht bekannt
  - finanzielle Probleme, wenn das Semester verloren geht

## Wie finden deine Veranstaltungen statt?



Finden deinen Laborpraktika derzeit statt? Falls du keine Praktika hast, wähle „keine Praktika“ aus.



Falls ja, wie laufen diese ab? Hast du Kritik oder Wünsche?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkten Punkte.

Bei dieser Freitextantwort haben 6,40 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

- Maske, kleinere Gruppen, Hygiene-Konzept
- verschoben auf das Ende des Semesters
- zu späte Kommunikation
- Daheim (Matlab), 14-tägige Abgaben
- Webex
- Online (Videos)
- Hausarbeit statt Praktikum
- Praktika während Klausuren schwierig
- Reduzierung der Teilnehmenden > erhöhter Protokollaufwand
- Labor-Rechner per Remote erreichbar
- schwierig mit unübersichtlicher ILIAS-Oberfläche, Abgabetermine unübersichtlich
- noch unklar
- Schwierigkeiten, die ganze Zeit durch Maske zu atmen (durchnässt)
- Mehr Arbeitsaufwand allgemein

## Wünsche/Anregungen

Hast du Probleme mit der digitalen Lehre allgemein? Wo und warum?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkten Punkte.

Bei dieser Freitextantwort haben 26,59 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

- Probleme mit der Anwesenheitspflicht in Veranstaltungen und Live Veranstaltungen
  - Keine Zeit da, Abgaben fällig sind
  - Sie haben Probleme mit dem Internet
  - Müssen sich um nahestehende Angehörige kümmern
  - Überschneidung mit anderen Veranstaltungen
  - Studierende sind im Ausland → Zeitverschiebung
- Kein Zugang zu Fachliteratur und Lernräumen
- Zu viel Stoff und dadurch bedingter Stress, Studierenden fühlen sich gestresst, allein gelassen und überfordert → dadurch sind sie frustriert
- Studierenden verlieren den Überblick im Ilias, wenn ständig neue Sachen hochgeladen werden (Benötigen eine klare Struktur über den Ablauf des Moduls und auch im Ilias Ordner)
- Veranstaltungen
  - Müssen sich den Stoff teilweise allein aneignen
  - Erschwerte Möglichkeit Fragen zu stellen
  - Zu lange Vorlesungen, die den Vorlesungszeitraum überschreiten
  - Nur Unterlagen in Veranstaltungen und keine Vorlesung (fehlenden Umsetzung der Vorlesung, Seminare, Übungen, Tutorien)
  - Teilweise keine Kommunikation über den Ablauf des Semesters, Prüfungen, Module
  - Videos werden nicht gleichmäßig hochgeladen, dadurch wird das Arbeitspensum jede Woche unterschiedlich verteilt und Studierenden können nicht nach ihrem Zeitplan arbeiten
- parallel Prüfungen schreiben ist ein sehr hoher Aufwand
- Motivation und fehlender Kontakt zu den Studierenden
- Schlechte Lernbedingungen zuhause, keine Technik, keine Ruhe

Des Weiteren wurden durch die Studierenden folgende Fragen aufgeworfen und Wünsche geäußert:

- Werden die Prüfungen an die Umstände angepasst?

- Vorgabe der Universität, was man von digitaler Lehre erwartet (Bessere Einheitlichkeit)
- Die Kontaktmöglichkeit durch das Ilias-Forum mehr bewerben
- Weniger verpflichtende Veranstaltungen, mehr freiwillige Abgaben
- Dozierenden sollten Semesterplan oder Leitfaden hochladen und zeitlich ihre Dokumente zu den regulären Vorlesungszeiten hochladen

## Hast du Verbesserungsvorschläge zur digitalen Lehre allgemein?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkten Punkte.

Bei dieser Freitextantwort haben 19,31 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

- Aufzeichnung von Seminaren
  - Beitritt zu diesen über Link im Ilias anstatt durch Mail
  - Keine Anwesenheitspflicht verlangen
  - Keine Vorgabe, dass man die Kamera und den Ton anhaben muss
- Alles Aufzeichnen
  - Eher kurze Videos zur Vorlesung als Lange
  - Videos aus Ilias sollten herunterladbar sein
  - Videos im Ilias sollte ohne Download abspielbar sein, Geschwindigkeit sollte einstellbar sein
  - Übungen auch nach der Live Konferenz aufzeichnen und zur Verfügung stellen
    - Live Tutorien und Live Übungen, um Fragen zu stellen
    - Länger nach Ablauf der Veranstaltung zur Verfügung stellen
  - Die Freude von den Dozierenden bei den Inhalten sollte auch bei einem Vortrag im leeren Hörsaal erhalten bleiben und rübergebracht werden, statt die Inhalte monoton vorzutragen
- Dozierende bei WebEx und Aufzeichnungen unterstützen
  - Ihnen die geeignete Technik geben
  - Guide für WebEx und Ilias (auch für Studierende)
  - Institute und Dozierende bei der Umsetzung unterstützen
- Synchrone Aufzeichnungen und hochladen, wenn der Termin ist und nicht im Nachhinein
  - Ermöglicht regelmäßigen Tagesablauf
  - Vorlesungs-/Übungsplan mit Uploaddaten und behandelten Inhalten bereitstellen
  - Regelmäßiger Termin ermöglicht die bessere Planung
  - Vorlesung nicht länger als die geplante Vorlesungsdauer
  - Kommunikation, wenn neue Dokumente zur Verfügung stehen

- Aufwand und Ansprüche verringern, weniger Abgaben
  - Dozierende sollten sich des Mehraufwands der digitalen Lehre für Studierende bewusst sein
  - Keine Abgaben am Wochenende
  - Neue Konzepte für die digitale Lehre
  - Erwartungen und Leistungen an die Umstände anpassen
  - Nicht die Semester Wochenzahl erhöhen
  - Kommunikation der Institute untereinander, um den Arbeitsaufwand für die Studierenden abschätzen zu können
    - Nutzung der gleichen Tools und Anwendungen, mehr Einheitlichkeit
    - Schwierigkeitsgrade nicht erhöhen
- Ilias:
  - Klare Struktur in den Ilias Ordnern und Einheitlichkeit beim hochladen der Dateien (Format und Zeit)
    - Verschieden Module sollten gleich aufgebaut sein
      - gleiche Ordnernamen und Aufbau für VL, ÜB, VÜ, etc. in den Iliasordnern
    - Es sollte immer ein Forum oder eine Sprechstunde geben
      - Möglichkeit der anonymisierten Kontaktaufnahme übers Forum
  - Eindeutige Informationen über den Ablauf des Moduls → Mehr Transparenz bei den Abläufen und erwarteten Leistungen
  - Nutzung des Ilias oder Campus Kalender, um Abgaben im Überblick zu behalten
    - Digitaler Stundenplan
  - Ilias Benutzer\*innenfreundlicher machen
- Öffnen der Bibliotheken, Lernräume und PC-Pools
  - Digitalisierung der Bibliotheksbestände
  - Mehr Fachliteratur online
  - Nicht Sekundärliteratur verlangen
- Schnelle Antworten auf Forumsbeiträge, E-Mails und Rückmeldungen zu den Abgaben
- Kleinere Übungsgruppen oder Gruppen bei Gruppenarbeiten, um digital besser arbeiten zu können, insbesondere in Übungen oder Seminaren
- Kontakt zu den Dozierenden und Betreuenden durch regelmäßige online Sprechstunden
- Lernfortschrittskontrollen
- Remoteaccess über VPN zu IT Tools
- Digitalisierung auch nach der Krise beibehalten

Die wichtigsten Wünsche seitens der Studierenden waren folgende:

- Alle Live-Veranstaltungen sollen aufgenommen und auf ILIAS gestellt werden
- Klare Regeln zur digitalen Lehre

## Hast du Wünsche oder Anregungen an uns?

Bei dieser Freitextantwort wurden nachfolgend die wichtigsten Aussagen der Studierenden in keiner bestimmten Reihenfolge aufgelistet. Diese gelten als nicht allumfassend und vollständig, sondern sind die am häufigsten von Studierenden angemerkt Punkte.

Bei dieser Freitextantwort haben 13,48 Prozent aller teilnehmenden Studierenden eine Antwort abgegeben.

- Viele Lob an stuvus und auch an die Dozierenden
- Wünsche um mehr Nachsicht seitens der Dozierenden
- Forderung von Freiversuchen + Nichtsemester
- Forderung nach mehr Lernräumen und Möglichkeiten
- Digitale Lehre auch nach Corona, also Aufzeichnungen der Veranstaltungen parallel zur Präsenzlehre. Dies verbessert die Möglichkeit Inhalte zu wiederholen und zu verstehen. Studierende wollen aber weiterhin Präsenzveranstaltungen, insbesondere für den sozialen Kontakt und die Möglichkeit direkt mit den Dozierenden in Kontakt zu kommen
- Mehr und schnelle Kommunikation seitens der Uni → Studierende fühlen sich allein gelassen
- Ausländische Studierende: Gutsschreiben der Studiengebühren → Insbesondere diese haben Geldprobleme
- Kulanz bei Abgaben im Semester und weniger Pensum bei dem Unterrichtsstoff, da parallel viele Prüfungen schreiben müssen, und der Workload im digitalen Semester deutlich höher ist. Dies sollte auch bei den Prüfungen berücksichtigt werden

## KONTAKT

[digitale-lehre@stuvus.uni-stuttgart.de](mailto:digitale-lehre@stuvus.uni-stuttgart.de)

stuvus – Studierendenvertretung

0711 / 685 - 60750

Universität Stuttgart

Pfaffenwaldring 5C

70569 Stuttgart